

Einladung und Ausschreibung
zum
DSV Milka Schülercup
Skisprung/Nordische Kombination

vom
12. bis 14.02.2016
in
Rastbüchl

Organisator: WSV-DJK Rastbüchl



Werde **Fan** des DSV Schülercup auf **Facebook!**



Organisationskomitee:

Veranstalter: Deutscher Skiverband
Organisator: WSV-DJK Rastbüchl
OK-Chef: Alois Uhrmann
Finanzen: Waltraud Gintenreiter
Presse: Passauer Neue Presse

Sporthotel Sonnenhof 08584 9800
Sitter, Gut Riedelsbach 08583 9604 0
Breitenberger Hof 08584 988455
Pension Haugeneder 08584 309
Gästehaus Weidinger 08584 312
Pension Höpfl 08584 374
Blutwurzhitte/Speiselokal 08584 9899980

***Anreise: A 3 Deggendorf-Ausfahrt Aicha v. Wald-Waldkirchen-Breitenberg-Rastbüchl
Od. Passau I. d. Donau-B 388- nach Hauzenberg-Breitenberg-Rastbüchl***

Wettkampfkomitee:

DSV-Wettkampfbeauftragter: Hans Schmid
Rennleiter SP/NK: Werner Hellauer
Rennsekretär: Heinrich Freund
Schanzenchef: Thomas Gillhofer
Chef Langlauf: Wolfgang Uhrmann
Streckenchef: Stefan Kasberger
Chef Weitenmesser: NN/Robert Gruber

Werde **Fan** des DSV Schülercup auf **Facebook!**



Rennarzt:
BRK:

Dr. Rosenberger
Breitenberg

Wettkampfanlagen/Wettkampfort:

Baptist-Kitzlinger-Schanze/Rastbüchl HS 79
LL-Zentrum Breitenberg/Jägerbild

Zertifikat der Sprungschanze:

DSV Nr. 25, gültig bis 2020

Sprungrichter:

SVB

Die Anwesenheit der Sprungrichter beim off. Training ist Pflicht, da 3. DG Pocketjump

Wettkampfbestimmungen:

Die Wettkämpfe werden nach der DWO und dem Reglement Deutscher Schülercup durchgeführt.

Wettkampfbüro: Haus a.d. Sprungschanze, Tel. 08584 1501, 01716385490
(tägl. ab 08.00 Uhr)

Meldeschluss: Mittwoch, 10.02.2016, 12.00 Uhr

Meldungen an: <https://noko-sprung.rennverwaltung.de>

Nachmeldungen: nicht möglich!

Nenngeld: pro Teilnehmer und Wettkampf 6,-- Euro

Klasseneinteilung Nord. Kombination

Schüler (S 14) männlich	Jahrgang 2002
Schüler (S 15) männlich	Jahrgang 2001
Schülerinnen (S14,S15, J16 w)	Jahrgang 2002/2001/2000

Klasseneinteilung Skisprung

Schüler (S14) männlich	Jahrgang 2002
Schüler (S15) männlich	Jahrgang 2001
Schülerinnen (S 14,S15/J16 w)	Jahrgang 2002/2001/2000



Haftung:

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:

In der DSV-Aktiven Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt, Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren, sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet, eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen, die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet, auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck, sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven Erklärung ausdrücklich bestätigt, für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit, sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

Programm:

Freitag, den 12.02.2016

Ab 10.00 Uhr	Streckenbesichtigung LL-Stadion Breitenberg/Jägerbild
12.00 – 14.30 Uhr	Freies Training HS 79
15.30 Uhr	Mannschaftsführersitzung/Vorst. Jury, allgem. Info
16.30 Uhr	Startnummernausgabe im Wettlaufbüro
17.00 Uhr	Offizielles Sprungtraining(2DG)anschließend PCR NK

Samstag, den 13.02.2016

09.00 Uhr	Probedurchgang SP + NK 1. Wertungsdurchgang/kurze Pause 2. Wertungsdurchgang Anschließend Siegerehrung SSP DSC
15.00 Uhr	Start Kombinationslanglauf S 14 (6 km)
15.45 Uhr	Start Kombinationslanglauf S 15 (6 km)
	Anschließend Siegerehrung im LL-Stadion

Sonntag, den 14.02.2016

09.00 Uhr	Probedurchgang SP + NK 1. Wertungsdurchgang/kurze Pause 2. Wertungsdurchgang Anschließend Siegerehrung SSP DSC
15.00 Uhr	Start Kombinationslanglauf S 14 (3 km)
15.45 Uhr	Start Kombinationslanglauf S 15 (3 km)
	Anschließend Siegerehrung im LL-Stadion

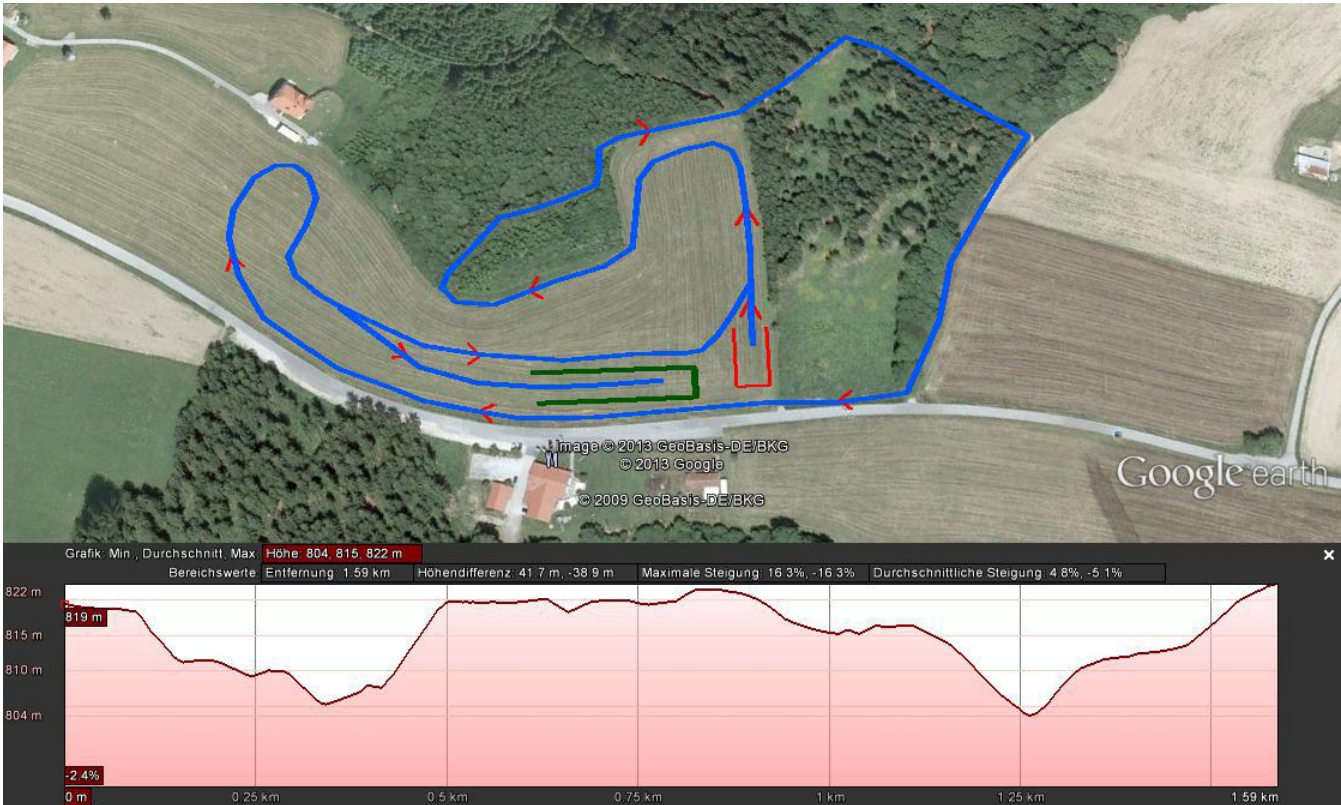
Wachsmöglichkeiten:
Nicht in Containern! Halle im Schanzenauslauf, Garagen an der Schanze, im Schanzenhaus (unten im Vorbau)

Deutscher Skiverband: *Horst Hüttel, sportl. Leiter NK/SSP*

WSV-DJK Rastbüchl: *Alois Uhrmann, 1. Vors.*



Werde Fan des DSV Schülercup auf Facebook!



Langlaufzentrum Rastbüchl/Jägerbild

Streckenlänge: 1,5 km



Werde **Fan** des DSV Schülercup auf **Facebook!**